

Mitteilungen

Februar 2009



Liebe Wanderfreunde,

die Wanderung im Februar fällt auf einen **Samstag**.

Wir wandern im Eicher Altrheingebiet. Unter Altrhein versteht man in Deutschland die Seitenarme, die durch natürliche Verlagerungen des Flussbettes des Rheins entstanden sind oder die zur Verbesserung der Rhein-Schifffahrt durchgeführten künstlichen Begradigungen des Rheins ab 1817 von Johann Gottfried Tulla.

Die Altrheinarme (Mäander) bilden zusammen mit dem heutigen Verlauf des Rheins Inseln und Halbinseln. Teilweise sind die Altrheinarme nur noch als abgetrennte (stehende) Gewässer übrig geblieben. Man findet heute z.B. im Verlauf des Rheins zwischen Wörth (bei Karlsruhe) und Rheindürkheim noch zahlreiche gefüllte Altrheinarme. Weitere Altrheinarme wurden trockengelegt und sind zu Auenlandschaften geworden mit einer vielfältigen und seltenen Flora und Fauna.

Einer der größten Mäander ist der in Hessen gelegene Kühkopf (seit 1828/29), der zusammen mit der Knoblochsaue eines der größten Europareservate in Deutschland bildet.

Ein weiteres Altrheingebiet in unserer Nähe ist der Altrhein um das Naturschutzgebiet Biedensand bei Lampertheim.

Eich wird urkundlich 782 erstmals erwähnt. In seiner wechselvollen Geschichte ist aus einer Fischersiedlung - das beweist der Fisch im Eicher Wappen - ein modernes Gemeinwesen entstanden.

Aus dem reinen Bauerndorf hat sich eine Wohngemeinde entwickelt, die weiterhin landwirtschaftlich geprägt ist. Hier befindet sich eines der größten Wochenendhausgebiete Deutschlands mit über 750 weit angelegten Häusern. Das Areal lädt zahlreiche Besucher aus Nah und Fern zum Erholen und Entspannen ein.

Der Eicher See ist auch als Rheinhessens "Badewanne" oder "Rheinhessisches Meer" bekannt. In Höhe von Rheinkilometer 466 ist auf rund 20 Metern das Rheinufer unterbrochen: Diese Lücke ist die Verbindung des fließenden Rheins mit dem Eicher See, der eine Ausdehnung von 1,9 km Länge und 500 m in der Breite hat. Der Rhein ist durch eine Uferregion mit Auwald und Ackerland vom See getrennt. Er fließt also nicht durch den See, sondern an ihm vorbei. Seit 1974 besitzt Eich mit der Altrheinhalle eine große und schöne Mehrzweckhalle, die für sportliche und kulturelle Zwecke genutzt wird. Mit ihren 2.500 Sitzplätzen war sie schon oft Veranstaltungsort für Konzerte, Musicals und Fernsehsendungen.

Achtung: Alle Wanderer steigen am Wormser Hauptbahnhof in den Bus. Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Abfahrtszeiten der Gruppen A, B und C !

Die A-Gruppe wandert ca. 18 km, die B-Gruppe ca. 14 km und die C-Gruppe etwa 10 km. aw

GEBURTSTAGE

Einen wichtigen Geburtstag feiern im Februar:

- am 05.02. Wanderfreundin Ilse Holy
- am 07.02. Wanderfreund Dietmar Schreier
- am 09.02. Wanderfreundin Thea Flögel
- am 13.02. Wanderfreund Wilfried Mönicke
- am 14.02. Wanderfreund Hans Gerdon
- am 14.02. Wanderfreundin Margot Sailer

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !
DER VORSTAND**

Unsere Internetadresse: www.pwv-worms.de

Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Worms-Alzey-Ried, BLZ 553 500 10, Konto-Nr. 8 644 280

Volksbank Worms-Wonnegau eG. BLZ 553 900 00, Konto-Nr. 2 420 708

2. PLANWANDERUNG AM **SAMSTAG**
07. FEBRUAR 2009
EICHER ALTRHEINGEBIET

Führung der Gruppe A: Joachim Rausch, Albert Schmidt
Führung der Gruppe B: Erhard Köstner, Günther Schwab
Führung der Gruppe C: Jutta Köstner, Margitta Rausch

Treffpunkt Gruppe A: am Hauptbahnhof 09.30 Uhr
Treffpunkt Gruppe B: am Hauptbahnhof 10.30 Uhr
Treffpunkt Gruppe C: am Hauptbahnhof 09.30 Uhr

Kostenbeitrag: 8 Euro

Anmeldung bei Wanderwart Heinz Schaaf, Tel. 06241/593097

Anmeldungen und Abmeldungen sollen nicht später als 14 Tage vor der Wanderung erfolgen, damit rechtzeitig der entsprechende Bus bestellt werden kann. Bei kurzfristigeren Abmeldungen ist der volle Fahrpreis zu entrichten sofern kein Ersatzteilnehmer von der Warteliste gefunden werden kann !

Schlussrast ist in der Gaststätte „Zur Müllerei“ in Neuhausen.

SENIORENWANDERUNG AM SAMSTAG
14. FEBRUAR 2009

WORMSER BAHNHOF – FRIEDHOF – PFRIMMPARK

Führung: Fritz Thomé

Wanderer: 13.00 Uhr am Wormser Hauptbahnhof
13.20 Uhr Fußgängerbrücke am BIZ
13.30 Uhr Friedhof Südeingang (Bus 403 bis BIZ)

Spaziergänger: Pfrimmpark, Ausstieg Abzweigung (Bus 405/408)
Autofahrer wegen Parkplatz bei Wanderfreund F. Thomé melden.

Schlussrast im Restaurant „Da Pinel“ (Tennisclub Grün-Weiss),
Wehrgasse 20 am Pfrimmpark.

Anmeldung bei Wanderfreund Fritz Thomé, Tel. 06241/308876
(oder Heinrich Köhler, Tel. 06241/54902)

MITTEILUNGEN

Fahrten an den Müritzsee und nach Masuren

Alle, für die Fahrt an den Müritzsee oder die Fahrt nach Masuren, bereits angemeldete Teilnehmer sollen sich bitte umgehend mit Wanderfreund Fritz Thomé (Tel. 06241/308876) in Verbindung setzen. Für beide Fahrten sind noch Plätze frei, sowohl im Doppel- als auch im Einzelzimmer.

Wanderreise an die Makarska Riviera vom 10. – 19. April 2010

Der Wanderwart des Pfälzerwaldvereins Ortsgruppe Worms hat eine attraktive Wanderreise nach Kroatien an die Makarska Riviera vom 10. – 19. April 2010 ausgearbeitet.



Eingebettet zwischen Adria und dinarischem Gebirge beherrscht der Karst diese Region Dalmatiens in einzigartiger Weise. In Mittel-dalmatien überrascht die imposante 1700 m hohe Felsfassade der Biokovo-Gebirgskette mit einer für Europa einzigartigen mediterranen Vegetation.

Folgende Leistungen im Überblick: Busanreise (mit Zwischenübernachtung) von Worms zur Makarska Riviera im modernen 4-Sterne-Bus, Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel, Ausflüge, alle Transfers vom Hotel zu den Ausgangspunkten der Wanderungen und zurück, Eintrittsgelder, qualifizierter deutschsprachiger Wanderführer, fachkundige Reiseleitung in Kroatien u.a.

Für weitere Informationen / Anmeldung wenden Sie sich bitte an unseren Wanderwart Heinz Schaaf (Tel. 06241/593097).

Mit freundlicher Unterstützung



Volksbank Worms-Wonnegau eG